

Antwortschreiben von Mag. Brigid Weinzinger (GRÜNE)

die grünen treten generell für eine reduktion der verkehrsbelastung und gegen den ausbau der ostregion österreichs zu einer "transit-region" ein, die sie bei den bestehenden ausbauplänen werden müsste.

bei allem verkehrspolitischen wahnsinn der ausbaupläne zählt die wagramtrasse nochmal in eine extra klasse von unfug. hier geht es darum, eine noch nicht einmal im landesverkehrskonzept enthaltene (!) hochrangige strasse mitten durch eine besonders als kulturraum erhaltenswerte landschaft und wichtige tourismus- und weinregion niederösterreichs zu ziehen - quer über den wagram.

die grünen treten entschieden gegen dieses projekt auf, das nur als neue transitroute zwischen znaim und graz verstanden werden kann. wir werden uns mit aller kraft dafür einsetzen, dass der wagram keine transitroute wird und landschaft, kultur und lebensqualität in der wachau einer autobahn geopfert werden.

der bürgerinitiative ist für ihr bisheriges engagement anerkennung und dank auszusprechen und auch für die zukunft viel kraft und erfolg zu wünschen.

*alles liebe
brigid*